



© Claudia Meier (matching light photography)

SASHA REED wurde 1997 in Oberfranken geboren und lebt zusammen mit ihrem Freund und diversen Fellnasen immer noch dort. Die Leidenschaft zum Schreiben entdeckte sie bereits in ihrer Kindheit, mittlerweile sind die Pferdegeschichten jedoch spicy Liebesromanen gewichen. Neben allem, was mit Büchern zu tun hat, liebt die studierte Biologin Gewitter und Escape Rooms.

**Eine gefährliche Rache mission.
Ein ungewöhnliches Bündnis.
Eine leidenschaftliche Liebe.**

Micaela Salgado verachtet im Leben zwei Dinge: flache Schuhe und Alec O'Leary. Er ist die rechte Hand des Oberhauptes des irischen Mobs – und ein attraktiver Dorn in ihrem Auge, seit sie ihn auf der Hochzeit ihrer besten Freundin zum ersten Mal getroffen hat. Ein brutaler Mord bringt Mica dazu, Alec auf eine Rache mission quer durch Mexiko zu begleiten. Gezwungenermaßen arbeiten sie zusammen, was hitzige Diskussionen und heiße Nächte mit sich bringt. Doch Mica verfolgt eigene Ziele, und ihr größtes Geheimnis könnte die prickelnde Leidenschaft und beginnende Zuneigung zwischen ihr und Alec im Keim ersticken. Zwischen Hass und Begierde liegt ein schmaler Grat, doch kann wahre Liebe Verrat und Lügen in einer Welt voller dunkler Abgründe überwinden?

Der zweite Band der **SYNDICATE**-Reihe

ORIGINALAUSGABE



WWW.HEYNE.DE

Umschlaggestaltung und -motiv:
© www.buerosued.de

Dein ist die Rache

SYNDICATE

SASHA REED

HEYNE <

SASHA REED

SYNDICATE

DARK ROMANCE

Dein ist die Rache

HEYNE <

Micaela Catalina Salgado.
Lange, schlanke Beine, die mit den High Heels, die Mica zu jeder verdammten Gelegenheit trug, fast hypnotisch wirkten. Diese verführerischen Absätze, durch die ihre Stirn genau auf Höhe meines Munds war. Kurven, die für schlaflose Nächte gemacht waren. Braune Haare, deren Spitzen zur Mitte ihres Rückens reichten und die mich bis in meine Fantasien verfolgten, wo ich sie während leidenschaftlicher Küsse um meine Faust wickelte. Dazu die ausdrucksvollsten tiefbraunen Augen, die ich je gesehen hatte. Augen, aus denen mir bei jeder Begegnung ein hartes Funkeln entgegenblitzte.
Mica wäre perfekt – wenn ich ihr den Mund mit Panzertape zukleben könnte.